

Geschäftsstelle:
Schäferkampsallee 1
20357 Hamburg
Telefon (040) 41 908 - 244
Telefax (040) 41 908 - 144

ORDENTLICHER
JUGENDTAG

07.12.2020

Ordentlicher Jugendtag 2020

Gemäß § 13 und § 17 der Satzung lädt der Jugendausschuss des Hamburger Basketball-Verbandes hiermit zum ordentlichen Jugendtag ein.

Datum: 07. Dezember 2020
Zeit: 19:00 Uhr: Wahl des/der Jugendsprechers/Jugendsprecherin
19:15 Uhr: Beginn des ordentlichen Jugendtages
Ort: Findet Virtuuell via MS Teams statt

T a g e s o r d n u n g

- a) Begrüßung
- b) Feststellung der berechtigten und der vertretenen Stimmen
- c) Genehmigung der Niederschrift des letzten Jugendtages
- d) Jahresbericht des Jugendausschusses; Erläuterung des Jahresplanes
- e) Bericht der Kassenprüfer
- f) Entlastung des Jugendausschusses
- g) Neuwahl des Jugendausschusses und der Kassenprüfer/innen
- h) Haushaltswirksame Anträge
- i) Genehmigung des Haushaltsplanes
- j) Anträge
- k) Verschiedenes

zu b): Auf dem Jugendtag hat jeder Verein eine Stimme und erhält außerdem eine weitere Stimme für jede Jugendmannschaft, die 14 Tage vor dem Jugendtag an den Meisterschaftsspielen teilgenommen hat. Kein/e Vereinsvertreter/in hat mehr als sechs Stimmen. Eine Übertragung von Stimmen ist nicht zulässig.

zu g): Gemäß § 5 der Jugendordnung steht die Besetzung folgender Ämter an:

Jugendspielwart/in
Jugendkassenwart/in

Vertreter/in der Jugendlichen (Jugendsprecher/in)
Zwei Kassenprüfer/innen

zu h/j): Anträge sind spätestens drei Wochen vor dem Jugendtag schriftlich bei der HBV-Geschäftsstelle einzureichen (Stichtag 16.11.2020). Später eingehende Anträge werden als Dringlichkeitsanträge gemäß der Geschäftsordnung behandelt.

gez. Schwemmler, Vizepräsidentin Jugend

BASKETBALL VERBAND E.V.

Ordentlicher Jugendtag am 07.12.2020, Stimmberechtigung

<u>Verein</u>	<u>Stimmen</u>	<u>Verein</u>	<u>Stimmen</u>
ALTO	1	HTS	6
AMTV	7	HWBA	5
AUSC	3	KKNT	1
ATV	1	MTVL	11
ATSV	6	MUHA	1
BATS	2	NTSV	13
BBCQ	4	OTT	8
BCH	11	POL	1
BGW	11	POPP	2
BIL	1	RIST	21
BSV	21	RSV	2
BWB	4	SCAL	14
BWE	2	SGHB	3
CONO	6	SLSV	1
EMTV	7	SOG	1
ETV	14	STG	1
GFL	2	SVB	1
GWEB	1	SVNA	3
HAHI	11	SVVG	1
HAPI	7	THE	1
HEL	1	TOWE	16
HGSV	1	TSGB	13
HHT	2	TSGS	1
HHSB	1	TSVS	1
HIBA	1	TURA	6
HNT	4	UET	3
HSV	3	WINS	2
HTB	1	WSV	15
		Gesamt	290

Stand: 14 Tage vor dem Jugendtag



Jahresbericht zum Jugend- und Verbandstag 2020

Was für ein Jahr, auf das ich zurückblicken muss. Bis Februar 2020 lief alles ganz normal und meine Arbeit im Jugendausschuss war geprägt durch die üblichen Aufgaben: Verbindung zum Präsidium des HBV, zur HSJ, zum HSB und zum DBB. In diesen Gremien habe ich an Sitzungen teilgenommen und die Jugend des HBV vertreten. Ich musste Anträge stellen, um Gelder für unsere Maßnahmen zu erhalten und habe zusammen mit dem Jugendausschuss an Ordnungen und Satzungen gearbeitet. So gibt es eine neue Miniordnung und eine neue Ausschreibung für die JQTs, auch die allgemeine Ausschreibung ist überarbeitet worden. Zudem haben wir ein Leistungssportkonzept erarbeitet und im Oktober im Präsidium verabschiedet, das wir dem HSB vorlegen mussten, um unsere weitere Förderung zu sichern.

Im Februar konnte ich noch in einem tollen Rahmen nach einem zweitägigen Turnier bei Rist Wedel die Hamburger Meister der Jahrgänge U14 – U18 ehren. Dann kamen die Hamburger Frühjahrsferien, das vermeintliche Durchschnaufen vor den nationalen Wettkämpfen für unsere Hamburger Teams, aber es kam anders, Mitte März wurde in Hamburg der Lock down verfügt, und es ging zunächst einmal gar nichts mehr. Der Spielbetrieb wurde abgesagt, Jugend- und Verbandstag wurden abgesagt, Meisterschaftsturniere fielen aus und unsere Gesellschaft kam zum Stillstand.

Man entdeckte Videokonferenzen, um überhaupt weiter tätig zu sein. Sowohl unsere Jugendausschusssitzungen als auch die Präsidiumssitzungen wurden digital abgehalten. Wir boten Zoom-Meetings für Vereine an, um mit den Vereinsvertretern über ihre Probleme zu sprechen. Auch das Leistungssportforum wurde digital abgehalten. In diesem Rahmen haben wir auch Uwe Meincke verabschiedet, der als Spielwart nicht wieder kandidieren wollte. Auch an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an Uwe, für seine geleistete Arbeit. Das Amt des Spielwartes hat Sven Schaffer kommissarisch übernommen und der Jugendausschuss hat sich mit Jan Eichberger als Leistungssportbeauftragten ergänzt. Bis Juli hatten wir mit Kaatje Raid auch nach langer Zeit mal wieder eine Jugendsprecherin. Kaatje steht jetzt nicht mehr zur Verfügung, weil sie nach Hagen gegangen ist. Auch an sie geht mein herzlicher Dank für ihre Mitarbeit.

Im Sommer entspannte sich die Lage mit Corona etwas und wir konnten uns daran machen den Spielbetrieb 2020/21 zu planen. Unsere Sommercamps konnten wir unter etwas veränderten Bedingungen durchführen, und unsere Athletinnen und Athleten waren froh, wieder Basketball spielen zu können.

Im August und September konnten wir auch einige Maßnahmen unserer Kadermannschaften durchführen und im Oktober fand das Bundesjugendlager in Heidelberg quasi in einem neuen Format und unter Ausschluss von Zuschauern statt.

Wir haben auch Ende September die Spielrunden gestartet, aber nach den neuen Senatsverfügungen ruht der Spielbetrieb jetzt wieder.

Trainersituation

Die Arbeit mit den Kadern und auch das Schultraining liefen bis zum Lock down verlässlich und gut, ab März sehr eingeschränkt. Alexander May wurde in seiner Arbeit von Sven

Jeglitzka, Paul Larysz, Marc Köpp, Rober Bashayani und den Assistenztrainern unterstützt. Hier möchte ich mich besonders dafür bedanken, dass alle Trainer den Kontakt zu ihren Kadern gehalten haben, teilweise „Online-Training“ durchgeführt haben und dies, obwohl wir für Mai und Juni die Zahlungen eingestellt hatten.

Sportliche Erfolge/ Leistungssport

An dieser Stelle möchte ich allen Vereinen meinen Glückwunsch aussprechen, die sportliche Erfolge erzielen konnten, sei es durch Meisterschaften oder durch die Ausbildung von gesichteten Spielerinnen und Spielern oder durch beides.

Die Einzelerfolge liste ich an dieser Stelle nicht auf, da alle Daten dem Bericht des Landestrainers zu entnehmen sind.

Alexander May danke ich, ebenso wie den Kadertrainern und allen Personen, die mit den Auswahlmannschaften arbeiten. Ich freue mich sehr, dass mit viel Engagement an der Ausbildung unserer Talente gearbeitet wird.

Breitensport

Gerade der Breitensport in den Vereinen hat natürlich auch sehr unter den Corona-Bedingungen gelitten. Sportangebote konnten nicht gemacht werden und die Vereine müssen sich mit Mindereinnahmen auseinandersetzen, weil zum einen Mitglieder ausgetreten sind, vielmehr aber dadurch, dass es keine Neueintritte gibt.

Ausblick

Ein Thema, was mich in der nächsten Zeit beschäftigen wird, ist der Bereich Prävention Sexualisierte Gewalt (PSG). Hier wird es neue Vorgaben von der HSJ geben, die wir umsetzen müssen. Weiterhin wird es im nächsten Jahr eine Studie in Hamburg geben, in der 16-jährige Jungen und Mädchen nach ihren Erfahrungen im Sportverein mit sexualisierter Gewalt befragt werden. Ich hoffe, dass viele Vereine an dieser Studie teilnehmen werden.

Abschließend möchte ich allen danken, die mich in meiner Amtszeit tatkräftig unterstützt haben. Die Zusammenarbeit mit dem Landestrainer und den Kadertrainern hat aus meiner Sicht gut geklappt. Die Jugendausschusssitzungen, die regelmäßig durchgeführt werden, sind zielgerichtet und problemlösend.

Zum Schluss geht in diesem Jahr ein ganz besonderer Dank an die Geschäftsstelle. Birgit Bewarder und Julia Schäper haben mich immer unterstützt, mich an Termine erinnert, Unterlagen herausgesucht, den Kontakt zur HSJ und zum HSB gehalten und sind einfach da, wenn ich sie für mein Amt brauche. Und dies, obwohl sie einige Monate in Kurzarbeit waren. Vielen Dank für euren Einsatz!

Hamburg am 14.11.2020
gez. Brigitte Schwemmler

Jahresbericht zum Jugend- und Verbandstag 2020

Was macht eigentlich ein „Leistungssportbeauftragter“? Diese Rolle musste sich auch für mich im Rahmen des HBV-Jugendausschuss erst finden; es gab aber gemeinsam mit den stets konstruktiven Mitstreitern genug zu tun.

Zunächst ging es um eine Neu-Organisation der JQT mit mehr nachvollziehbarer Struktur. Lange haben wir an einem Punkte-Ranking gebastelt, was eine dauerhafte Grundlage für die Besetzung der Jugend-Ligen sein soll. Entsprechend haben wir auch die Abläufe der JQT neu und für uns besser strukturiert. Das soll allen Vereinen Planungssicherheit geben und sportlich konstante Arbeit belohnen. Ausschließlich im unteren Bereich, wo es in jedem Jahr in immer verschiedenen Vereinen spannende Jahrgänge geben kann, wollten wir mit neuen JQT beginnen. Wer konnte ahnen, dass wir dies später alles noch mal anders machen müssen? Dazu später mehr.

Erstmalig haben wir die Hamburger Meisterschaften U18-U14 an einem Ort durchgeführt. Um eine schnelle einfache Umsetzung zu ermöglichen, konnte dies in Wedel stattfinden. Wir hatten zwei spannende Tage und volle Spielhallen. Dies im Februar und es fühlt sich doch schon so weit weg an? Auf jeden Fall waren wir mit der Durchführung dieses Konzepts sehr zufrieden und konnten den Meisterschaften endlich den Rahmen verleihen, den sie verdient haben. Im nächsten Jahr freuen wir uns über eine Ausrichtung in Bramfeld und ein ähnlich gutes Rahmenprogramm.

Nur wenige Wochen später musste der Sportbetrieb in Deutschland eingestellt werden. In dieser Zeit konnten wir im Jugendausschuss viele digitale Meetings abhalten und uns auf einen Neustart vorbereiten. Wir konnten der Ausschreibung einen neuen Anstrich geben und viele Dinge redaktionell und konzeptionell anpassen. Vielen Dank an dieser Stelle an Uwe Meinke, dessen Aufgabe ich nach seinem Ausscheiden dann kommissarisch übernommen habe. Künftig möchte ich als Jugendspielleiter weiter im Jugendausschuss dabei sein und konnte als meinen Nachfolger im Bereich „Leistungssport“ Jan Eichberger überzeugen, uns künftig zu unterstützen und einen weiteren externen Blick auf den Hamburger Spielbetrieb einfließen zu lassen.

Die zahlreichen Meetings führten wir auch für die interessierten Vereine durch und hatten dazu zwei konstruktive Versammlungen, in denen sicher für alle hilfreiche Anregungen geteilt werden konnten.

Auf Basis der Meldungen für den Spielbetrieb und unserer eingangs erwähnten Punkte-Lösung haben wir die Ligeneinteilung dann ganz neu organisiert. JQT waren nicht möglich und so wollten wir allen Vereinen ihre Wünsche der Meldungen ermöglichen. Dies hatte eine neue Struktur der Leistungsrunden zur Folge. Allerdings bleibt als Zwischenfazit, dass im Falle einer Wiederholung im Sommer 2021 ich noch mal an alle appellieren möchte, die Meldung stets sauber zu prüfen und Kinder nicht für dauerhafte 40-Punkte-Niederlagen und nur für das Image von Vereinen in die Leistungsrunde zu melden.

Nun befinden wir uns wieder im Zeitpunkt des März und es heißt kreative Lösungen für eine mögliche Fortsetzung des Spielbetriebs zu finden. Wir sind uns im Jugendausschuss einig, dass bei einer Freigabe durch die Politik ein Spielbetrieb immer unter der Berücksichtigung von selbstverständlichen Hygienekonzepten und -regelungen angeboten werden soll, denn Sport ist wichtig – für das Gemeinschaftsgefühl und ein starkes Immunsystem.

Vielen Dank für die Zusammenarbeit im Jugendausschuss, an die Geschäftsstelle für die zuverlässige Umsetzung von wieder neuen Ideen aus unserem Ausschuss und an Stephan Detgen für das Möglichmachen unserer Vorstellungen im Spielbetrieb.

Hamburg, am 16.11.2020
gez. Sven Schaffer

Referent für Minibasketball
Niklas Hintze

niklas.hintze@yahoo.de
0176/82633892

Jahresbericht zum Jugendtag 2020

Seit nunmehr 1,5 Jahren bin ich Referent für Minibasketball im HBV. Einem normalen ersten Jahr schlossen sich die vergangenen Monate an, die wohl so ziemlich alles auf den Kopf gestellt haben und uns allen lange in Erinnerung bleiben. Trotzdem möchte ich versuchen die Tätigkeiten des HBV im Minibasketball seit April 2019 zusammenzufassen:

Zahlen

Zum Stichtag 31.12.2019 hatten wir 1113 Kinder im Mini-Alter (U12 und jünger) mit einem Teilnahmeausweis im HBV. Davon waren 329 Mädchen und 784 Jungen. Nach mehreren Jahren mit großen Steigerungen sind 2019 unsere Zahlen stagniert. Die Gründe für die außergewöhnlichen Steigerungen in den Jahren 2015 bis 2018 sind sicherlich die Etablierung der Hamburg Towers sowie Vereine mit neu aufgebauten Minimannschaften.

Minis 2013	Minis 2014	Minis 2015	Minis 2016	Minis 2017	Minis 2018	Minis 2019
817	859	870	958	1023	1134	1113

Neben diesen „registrierten“ Kindern gibt es sicherlich noch eine große Dunkelziffer, die zwar organisiert Basketball spielen aber keinen TA besitzen. Dazu gehören die verschiedenen Grundschulligen sowie Mannschaften ohne Teilnahme am Spielbetrieb. Um auch Teilnehmende an Schulwettbewerben sichtbar zu machen, ist ein „Schul-TA“ seitens des DBB in Entwicklung. Sollte es Neuigkeiten dazu geben, werdet ihr darüber informiert.

Von aktuell 44 am gesamten Spielbetrieb teilnehmenden Vereinen haben 31 Vereine mindestens eine Mannschaft im Minispielbetrieb. Diese Quote ist verglichen mit anderen Landesverbänden sehr gut. Insbesondere in den letzten Jahren haben einige Vereine eine neue Mannschaft im Minibereich gegründet (ALTO, AUSC, BATS, HHT, POPP, WINS), die hoffentlich zum weiteren Wachstum beitragen.

Bitte achtet auch darauf, möglichst vor dem Stichtag am 31.12.2020 für alle Vereinsspieler*innen einen Teilnahmeausweis zu beantragen, auch wenn kein Spielbetrieb

für diese Kinder geplant ist. Der Mini-TA kostet für die Vereine nur 1€, erhöht jedoch sofort die Anzahl aller Aktiven in Hamburg und zudem die für uns zur Verfügung stehenden Minimittel des DBB.

Höhenverstellbare Körbe

Für die Verbandshallen konnten dieses Jahr bezüglich der höhenverstellbaren Körbe erste Fortschritte gesehen werden. Nachdem uns 2018 durch den HSB die Finanzierung der Umrüstung von drei Dreifeldhallen bewilligt wurde, hat es etwas gedauert dafür die passenden Hallen zu finden. Zusammen mit Schulbau Hamburg haben wir die Verbandshallen AHR, STEI und TES ausgesucht. In der STEI ist die Umrüstung schon abgeschlossen, für die beiden anderen Hallen wird eine Umrüstung bis zum Jahresende angestrebt.

Für vereinseigene Hallen oder Hallen außerhalb Hamburgs hat der Jugendausschuss entschieden, das gesamte Budget zur Förderung von Umbaumaßnahmen auszuschreiben. Bisher haben davon ATSV

und RIST Gebrauch gemacht. Bitte geht dieses Thema in euren Vereinen an. Uns ist bewusst, dass die Planung eines solchen Projekts sehr zeitintensiv ist. Trotzdem ist es für die weitere Entwicklung des Basketballs von großer Bedeutung, möglichst großflächig auf niedrige Körbe zu spielen und damit auch früher einen Spielbetrieb anbieten zu können. Bei Fragen zum Vorgehen könnt ihr euch gerne bei mir melden.

Spielbetrieb

Zur Saison 2019/20 wurden erstmals einheitliche Minibasketball-Regeln in ganz Deutschland eingeführt. In Hamburg war diese Umstellung relativ einfach, da viele Regeln schon vorher in den HBV-Miniregeln vorgesehen waren. Daher habe ich die Umsetzung als größtenteils problemlos wahrgenommen.

In der U12 sind wir zur Saison 2019/20 von einem Turnierbetrieb (LR) bzw. 3er-Treffs (OR) auf einen normalen Spielbetrieb mit Hin- und Rückrunde gewechselt. Dies wurde auch für diese Saison beibehalten. Leider habe ich noch nicht viel Feedback darüber erhalten und würde mich daher über solches freuen.

Ausbildung und Fortbildung von Trainer*innen

Im Juni 2019 hat wie jedes Jahr eine Minibasketball-Fortbildung durch einen Absolventen der Minitrainer-Offensive stattgefunden. Referent war Xaver Nassermann vom FC Bayern Basketball, der den ca. 60 Teilnehmenden seine Ideen des Minibasketballs präsentierte.

Anfang 2020 hat dann erstmals eine Ausbildung zum Minitrainer-Zertifikat in Hamburg stattgefunden. An zwei Tagen wurden den 30 Teilnehmenden durch die Referenten Marcel Hauschild und Tom Schmidt die Inhalte des Minibasketball-Leitfadens des DBB nahegebracht. Nach durchweg positivem Feedback der Teilnehmenden ist geplant, diese Ausbildung erneut durchzuführen. Aktuell arbeitet der DBB mit den Autoren des Leitfadens an einem E-Learning für die theoretischen Inhalte, womit der Präsenzanteil auf einen Tag gekürzt werden kann.

Im Mai 2020 sollte erstmals ein Lehrgang der Minitrainer-Offensive in Hamburg bei den Towers stattfinden. Aufgrund von Corona musste der Lehrgang auf unbestimmte Zeit verlegt werden, soll aber weiterhin in Hamburg stattfinden. Teil jedes Lehrgangs ist auch eine Fortbildung, an der auch Externe teilnehmen können.

Minimittel

Dieses Jahr haben wir vom DBB Minimittel im Wert von 445€ erhalten. Dies sind 40% der Mini-TA zum Stichtag 31.12.2019. Daraus haben wir dieses Jahr 4 Starterpakete für neue Minimannschaften erstellt, die an die Vereine MTVL, POPP, TSGB und WINS verteilt wurden.

Minifestival

Im Rahmen des Supercups 2019 fand auch wieder ein Minifestival statt, welches von den Hamburg Towers und der Deutschen Basketballjugend organisiert wurde.

Ausblick

Ein Ausblick ist in der aktuellen Situation sicherlich schwieriger als sonst. Ich hoffe, dass wir bald wieder in den Hallen aktiv werden können und möglichst viel Basketball möglich ist.

Perspektivisch sollten wir in den nächsten Jahren versuchen, in der U8 einen Spielbetrieb zu organisieren. Es gibt schon mehrere Vereine mit einem Angebot in dieser Altersklasse. Diese gilt es

zu vernetzen und um weitere Vereine zu ergänzen. Damit können wir früher Kindern die Möglichkeit zu geben, an Basketball-Spielen teilzunehmen.

Hamburg, 16.11.2020
gez. Niklas Hintze

Jahresbericht leitender Landestrainer

Zeitraum: 04/2019 – 11/2020

Bundesjugendlager

Beim Bundesjugendlager handelt es sich um die zentrale Sichtungsmaßnahme des DBB für die Jugendnationalmannschaften im Olympiastützpunkt in Heidelberg.

Hier spielen alle Landesverbände gegeneinander und die Bundestrainer männlich und weiblich sichten in diesem Rahmen Spieler für den erweiterten Kader der männlichen U15 und Spielerinnen für den erweiterten Kader der weiblichen U16 Nationalmannschaft. Der Hamburger Basketball Verband tritt dort in Kooperation mit den Basketball Verbänden aus Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern als TEAM NORD an.

Jahr 2019

Kader Team Nord männlich:

Name	Vorname	Jhg.	Verein	Verband
Uhlendorff	Lukas	2005	SC Rist Wedel	HBV
Barski	Alexander	2005	BBC Rendsburg / Baltic Sea Lions	BVSH
Avramidis	Angelos	2006	BSG Kissdorf-Kaltenkirchen / Hamburg Towers	BVSH
Avramidis	Michail	2005	BSG Kissdorf-Kaltenkirchen / Hamburg Towers	BVSH
Johannsen	Elias	2005	Tura Harksheide / Bramfelder SV	HBV
Hahn	Fabian	2005	SC Alstertal Langenhorn / Bramfelder SV	HBV
Krüger	Anton	2005	TSV Kronshagen / Baltic Sea Lions	BVSH
Waller	Justus	2005	Lübeck Lynx / Hamburg Towers	BVSH
Lohse	Finn	2005	BBC Rendsburg / Baltic Sea Lions	BVSH
Reggelin	Issah	2005	Bramfelder SV	HBV
Wulf	Laurenz	2005	TS Einfeld / Baltic Sea Lions	BVSH
Tangermann	Mika	2005	Tura Harksheide / Hamburg Towers	HBV

Betreut wurde das Team von Headcoach Alexander May (HBV), Co-Trainer Maïke Buß (HBV) und Co-Trainer Timo Wöhst (BVSH).

Kader Team Nord weiblich:

Name	Vorname	Jhg.	Verein	Verband
Dilchert	Elin	2004	SC Alstertal Langenhorn	HBV
Voss	Antonia	2004	Hamburg Warriors/BG Hamburg West	HBV
Hollatz	Josefine	2004	BG Harburg Hittfeld	HBV
Fuhrken	Lenia	2005	Walddörfer Sportverein	HBV
Mevius	Elisa	2004	BBC Rendsburg	BVMV
Bodrug	Laura	2004	Hamburg Warriors/BG Hamburg West	HBV

BASKETBALL VERBAND E.V.

DeSouca	Meley	2004	Hamburg Warriors/BG Hamburg West	HBV
Kenar	Samira	2004	Hamburg Warriors/BG Hamburg West	HBV
Warthorst	Nike	2004	Hamburg Warriors/BG Hamburg West	HBV
Krause	Louisa	2004	Ahrensburger TSV	HBV
Hähner	Mathilda	2004	SC Alstertal Langenhorn	HBV
Arlt	Carlotta	2004	Hamburg Warriors/BG Hamburg West	HBV

Betreut wurde das Team von Headcoach Angela Herbst (HBV), Co-Trainer Bernd Voß (HBV) und Co-Trainer Henning Ruge (BVSH).

Sichtungsergebnis:

Bei den Jungs wurden folgende Spieler zum DBB U15m Leistungscamp zwischen Weihnachten und Neujahr eingeladen:

- Mika Tangermann, Jhg. 2005m Hamburg Towers/TURA Harksheide, HBV
- Justus Waller, Jhg. 2005m, Hamburg Towers/Lübeck Lynx, BVSH
- Anton Krüger, Jhg. 2005m, TSV Kronshagen, BVSH
- Laurenz Wulf, Jhg. 2005m, TS Einfeld, BVSH

Zusätzlich wurden neben den Spielern für das Leistungscamp noch folgende Spieler zum Regionalcamp im Mai nach Bad Blankenburg eingeladen.

- Fynn Behnke, TURA Harksheide/Hamburg Towers, HBV
- Fabian Hahn, SC Alstertal Langenhorn/Bramfelder SV, HBV
- Finn Lohse, BBC Rendsburg, BVSH

Bei den Mädchen wurden

- Elisa Mevius, Jhg. 2004w, BBC Rendsburg, BVSH
- Laura Bodrug, Jhg. 2004w, Hamburg Warriors, HBV
- Mathilda Hähner, Jhg. 2004w, SC Alstertal Langenhorn, HBV

zum Nominierungslehrgang der U16 Nationalmannschaft im November 2019 eingeladen.

Jahr 2020

Kader Team Nord männlich:

Name	Vorname	Jhg.	Verein	Verband
Freitag	Mika	2006	EBC Rostock	BVMV
Bom	Noé	2006	SC Rist Wedel/Holstein Hoppers Pinneberg	HBV
Avramidis	Angelos	2006	Hamburg Towers	HBV
Kiwitt	Hardi	2006	TSV Kronshagen	BVSH
Jeß	Ben	2006	Hamburg Towers	HBV
Blank	Mattis	2006	SC Rist Wedel/Niendorfer TSV	HBV
Galvani	Jules	2006	Hamburg Towers	HBV
Rothenberger	Tim	2006	BG Harburg Hittfeld	BVSH
Doucoure	Cheikh	2006	Hamburg Towers	BVMV
Dudzinski	Philip	2006	TSG Bergedorf	HBV
Schult	Carlo	2006	EBC Rostock	BVMV
Levold	Ole	2006	SC Rist Wedel	HBV

Betreut wurde das Team von Headcoach Alexander May (HBV), Co-Trainer Bojan Reiche (HBV), Co-Trainer Sönnick Christensen (BVSH) und unserem Physiotherapeuten Niclas Brandt (HBV).

Kader Team Nord weiblich:

Name	Vorname	Jhg.	Verein	Verband
Byvatov	Marianna	2005	SC Rist Wedel	HBV
Fuhrken	Lenia	2005	Walddörfer SV	HBV
Hahn	Verena	2006	SC Alstertal-Langenhorn	HBV
Heesch	Anna	2005	SC Rist Wedel	HBV
Heuzard la Couture	Clara	2006	Niendorfer TSV	HBV
Hoffmann	Lisa	2006	SC Rist Wedel	HBV
Huber-Saffer	Paula	2005	SC Rist Wedel	HBV
Opoku	Precious	2006	Ahrensburger TSV	HBV
Roesner	Pauline	2005	EBC Rostock	BVMV
Severin	Noa	2006	BG Hamburg West	HBV
Spliethoff	Berit	2005	Walddörfer SV	HBV
Byvatov	Marianna	2005	SC Rist Wedel	HBV

Betreut wurde das Team von Headcoach Marc Köpp (HBV), Co-Trainerin Maike Buß (HBV) und unserem Physiotherapeuten Niclas Brandt (HBV).

Sichtungsergebnis:

Bei den Jungs wurden folgende Spieler zum DBB U15m Leistungscamp zwischen Weihnachten und Neujahr eingeladen:

- Ben Jeß, Jhg. 2006m, Hamburg Towers (vorher ETV Hamburg), HBV
- Jules Galvani, Jhg. 2006m, Hamburg Towers (vorher BC Hamburg) HBV
- Philip Dudzinski, Jhg. 2006m, Bramfelder SV/TSG Bergedorf, HBV
- Mika Freitag, Jhg. 2006m, EBC Rostock, BVMV

Zusätzlich wurden neben den Spielern für das Leistungscamp noch folgende Spieler zum Regionalcamp im Mai 2021 eingeladen (Ort und genauer Termin werden noch festgelegt):

- Noé Bom, Jhg. 2006m, SC Rist Wedel, HBV
- Jacob Grabert, Jhg. 2006m, Hamburg Towers/Ahrensburger TSV, HBV
- Cheikh Doucoure, Jhg. 2006, Hamurg Towers, HBV

Bei den Mädchen wurden

- Lenia Fuhrken, Jhg. 2005w, Walddörfer SV/SC Rist Wedel, HBV
- Paula Huber-Saffer, Jhg. 2005w, SC Rist Wedel, HBV
- Precious Opoku, Jhg. 2006w, Ahrensburger TSV (vorher HT 16), HBV
- Lisa Hoffmann, Jhg. 2006w, SC Rist Wedel, HBV

zum Nominierungslehrgang der U16 Nationalmannschaft im November 2020 eingeladen.
Dieser Lehrgang wurde Corona bedingt abgesagt und wir zeitnah nachgeholt.

Ich möchte mich auf diesem Wege, noch einmal bei meinen Auswahltrainerkollegen*innen und den Heim- und JBBL-Trainern*innen für ihren Einsatz und ihre Kooperation in der Vorbereitung auf diese beiden Bundesjugendlager bedanken. Die Situation war gerade im Jahr 2020 sehr besonders und für die Spieler*innen aber umso wichtiger.

Perspektive für Talente 2020

Auch im Jahr 2020 fand das Turnier Perspektive für Talente statt. Unsere Mädchen spielten in Braunschweig und der Jugendkader in Chemnitz, da sich im Norden kein Ausrichter für den männlichen Bereich finden ließ.

Kader Team Hamburg 2007m – PFT in Chemnitz

Name	Vorname	Jhg.
Egbe	Darren	2007
Jegel	Ilja	2007
Krödel	Darian	2007
Conrady	Theo	2007
Fleckeisen	Luis	2007
Hansen	Lukas	2007
Halavurta	Mehmet	2007
Krügel	Nick	2007
Fechner	Noah	2007
Matern	Jan	2007
Taspinar	Teoman	2007
Gieth	Vincent	2007

Kader Team Hamburg 2006w – PFT in Braunschweig

Name	Vorname	Jhg.
Larsen	Cecilia	2006
Lüchau	Svea	2006
Feindt	Kimberly	2006
Tagne	Elisy	2006
Hahn	Verena	2006
Linke	Lotta	2007
Hamann	Luisa	2006
Opoku	Precious	2006
Lohmann	Lena	2006
Hoffman	Lisa	2006
Severin	Noa	2006
Heuzard La Couture	Clara	2006

Aus den beiden Auswahlkadern wurden folgende Spieler*innen zum Finalcamp nach Heidelberg eingeladen:

1. Darren Egbe, Jhg. 2007m, HT 16/ Hamburg Towers
2. Mehmet Halavurta, Jhg. 2007m,
3. Lisa Hoffmann, Jhg. 2006w, SC Rist Wedel
4. Noa Severin, Jhg. 2006w, BG Hamburg West
5. Precious Opoku, Jhg. 2006w, HT 16
6. Elisy Tagne, Jhg. 2006w, BG Hamburg West
7. Luisa Hamann, Jhg. 2006w, SC Alstertal Langenhorn

Dieses Camp fiel, wie alle weiteren Lehrgänge ab März, dem Corona Lockdown zum Opfer und wurde leider ersatzlos gestrichen.

Corona Lockdown Frühjahr 2020

Im März traf uns alle der Corona bedingte Lockdown und die damit verbundene Einstellung des Spiel- und Trainingsbetriebes sehr hart. Die Vereine, genau wie wir als Verband, hatten schwer mit den Auswirkungen zu kämpfen. Von Mitte März bis Ende Mai stand das öffentliche Leben und vor allem das sportliche Vereinsleben still.

Alle für das Frühjahr geplanten Maßnahmen, Sichtungen, Turniere und Trainings mussten abgesagt werden. Versammlungen und Trainings wurden in dieser Zeit durch Zoom-Meetings oder andere Videokonferenzen ersetzt.

Glücklicherweise konnte der Trainingsbetrieb im Juni unter Einhaltung strikter Hygienevorschriften wieder aufgenommen werden und damit hatten wir nach den ersten Lockerungen, die Möglichkeit unsere Sommercamps in Eckernförde bzw. Kiel unter den vorliegenden Hygienevorgaben durchzuführen. Dies war für uns Trainer und für die Sportler*innen ein erstes Stück zurückgewonnene Normalität.

DBB Tryouts

Wie jedes Jahr fanden auch 2019 vor Weihnachten die U16 und U18 Tryouts für die aktuellen Nationalmannschaften statt. Für uns waren diese Sichtungen erneut erfolgreich, da sich wieder fünf Spieler*innen einen Platz im Nationalteam erkämpfen konnten und noch dazu zwei Profis in den Perspektivkader der Herren aufgenommen wurden:

PK Kader:

- Osaro Jürgen Rich Igbneweka, Jhg. 1998, Hamburg Towers/SC Rist Wedel, Abiturient Eliteschule des Sports
- Kevin Yebo, Jhg. 1996, Hamburg Towers

NK-1 Kader (U20 Nationalmannschaft):

- Justus Hollatz, Jhg. 2001, Hamburg Towers/SC Rist Wedel, Eliteschule des Sports

NK-1 Kader (U18 Nationalmannschaft):

- Anna Suckstorff, Jhg. 2002, SC Rist Wedel, Eliteschule des Sports
- Genevive Wedemeyer, Jhg. 2003, SC Rist Wedel/BG Hamburg West, Eliteschule des Sports
- Leif Möller, Jhg. 2003, Hamburg Towers/ SC Rist Wedel, Eliteschule des Sports

NK-2 Kader (U16 Nationalmannschaft):

- Mathilda Hähner, SC Alstertal Langenhorn/SC Rist Wedel, Eliteschule des Sports

Kadertrainingszeiten Saison 2020/21

Aktuell sind die Trainingszeiten der Auswahlkader folgendermaßen:

Montag	18:00 – 19:30 Uhr 2009m
Dienstag	17:00 – 19:30 Uhr 2006w
Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr 2007w
Donnerstag	17:00 – 18:30 Uhr 2008m
Freitag	17:00 – 18:30 Uhr 2007m
Wochenende	1-2 mal pro Monat 2008w

In dieser Saison haben wir uns entschlossen, auch im Mädchenbereich ein Jahr früher zu beginnen und werden im ersten Jahr mit Trainingseinheiten am Wochenende starten.

Situation Lockdown November 2020

Aktuell ist das Kadertraining wieder unterbrochen, die anstehenden bzw. schon angelaufenen Sichtungen der Jahrgänge 2009m, 2007w und 2008w sind vorläufig erst einmal wieder ausgesetzt und der reguläre Kaderstart verschoben. Wir hoffen, dass der reguläre Auswahlbetrieb ab Mitte Dezember wieder starten kann. Ich denke die Spieler*innen sind durch die Vereine aktuell gut versorgt was Heimtrainingspläne angeht, im Auswahlbereich werden wir versuchen uns dort eng abzustimmen und den Spieler*innen ausreichend Angebote unterbreiten. Lasst uns alle gesund bleiben und gemeinsam durch diesen erneuten Lockdown kommen.

Allgemein

Falls Fragen zu meinem Bericht aufkommen oder ihr nur Themen habt, die ihr gerne mit mir diskutieren würdet, zögert bitte nicht mich anzusprechen.

Email: Alexander.May@hamburg-basket.de

Handy: 01577 – 146 18 77

Ich möchte mich auf diesem Wege noch bei allen Vereinen, den Trainern und Funktionären für die gute Zusammenarbeit bedanken. Auf diese Weise kommen wir im Sinne der Sportler/innen vorwärts und können diese bestmöglich ausbilden.

Gerade die Rückschläge in der Entwicklung der Spieler durch den Corona-Lockdown müssen wir aufholen oder bestmöglich ausgleichen. Wir müssen alle zusammenarbeiten, um auch in dieser schwierigen Phase Training und vor allem Spiele für die Spieler*innen unseres Verbandes zu ermöglichen. Wir brauchen den Nachwuchs und müssen sie besonders in so einer Phase für unseren Sport langfristig begeistern und sie motivieren konstant an sich zu arbeiten. Ich wünsche uns allen, Vereinen und Verband, viel Kraft und Besonnenheit im Umgang mit dieser noch nie dagewesenen Situation.

Lasst uns zusammenrücken und gerade jetzt im Sinne der Spieler*innen gemeinsam diesen Weg gehen. In diesem Sinne, bleibt gesund.

Hamburg den, 16.11.2020


Alexander May
Leitender Landestrainer

Bericht zur Kassenprüfung für das Kalenderjahr 2019

Hamburger Basketball Verband e.V.

- Jugendkasse -

Die unten genannten Kassenprüfer haben die Jugendkasse und die Buchführung für den Jugendbereich des Hamburger Basketball Verbandes e.V. für das Geschäftsjahr 2019 am Mittwoch, den 04. März 2020 materiell und formell geprüft.

Uns Kassenprüfern wurden sämtliche Buchungsunterlagen, Konten und Belege vorgelegt, welche wir stichprobenweise prüften.


Alle gesichteten Unterlagen waren vollständig, sie erschienen uns als rechnerisch und buchhalterisch richtig.

Die Rechnungslegung für das Jahr 2019 liegt frei von Beanstandungen vor.

Hamburg, 04. März 2020



Thorsten Sievers
(Kassenprüfer)



Annika Seemann
(Kassenprüfer)

Hamburger Basketball-Verband e.V.

Jugendkasse - Jahresrechnung 2019 und Planung 2020

Umsatzerlöse	Ist 2019		Plan 2019		Plan 2020		2. Version	Sept. 2020
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Plan 2020	Ist 30.09.
Kontobezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
4004 Sponsoring/Kooperation			5.000,00		0,00		0,00	
4007 HSB Zuschuss LT	18.692,52		12.000,00		12.000,00		12.000,00	20.555,00
4201 Strafgelder Jugend	16.901,88		17.000,00		17.000,00		10.000,00	8.743,00
4202 DBB Sichtsmaßnahmen	9.552,73		5.000,00		10.000,00		10.000,00	5.597,05
4203 Sonstiges Jugend/ Trainer-ÜL	1.760,00		2.000,00		2.000,00		2.000,00	885,00
4205 Meldegelder Turniere+Ligen Jugend	13.942,00		13.000,00		14.000,00		14.000,00	10.963,00
4206 Leistungssportzulage Jugend	8.125,00		8.000,00		8.000,00		8.000,00	8.750,00
4207 HSJ Jugendfachverbandsetat	6.167,70		6.000,00		6.000,00		6.883,11	6.883,11
4211 Zuschuss Ladeskader Maßnahmen	7.500,00		10.000,00		7.000,00		7.509,93	7.509,93
4213 Turnier Groningen (Holland)	3.198,36		1.500,00		3.000,00		0,00	
4214 Trainingslager Rostock							0,00	25,00
4251 LVT Hamburg	10.649,20		10.000,00		11.000,00		11.000,00	0,00
4258 Verbandsmannschaften	0,00		500,00		5.000,00		5.000,00	0,00
4268 Berlin Zehlendorf	1.532,38		2.000,00		2.000,00		0,00	0,00
4269 Maßnahme Lund /Schweden	8.257,59		9.000,00		9.000,00		9.000,00	8.408,94
4282 Camp Kiel	0,00		0,00		0,00		2.500,00	3.918,46
4283 LVT Berlin	6.334,82		8.000,00		7.000,00		0,00	135,00
4284 Sommercamp	9.847,00		10.000,00		10.000,00		7.000,00	6.045,00
4285 Leistungscamp	5.760,65		7.000,00		7.000,00		8.000,00	6.165,00
4286 LVT Magdeburg	0,00		1.000,00		0,00		0,00	0,00
4287 LVT Bamberg	55,00		1.000,00		0,00		0,00	0,00
4290 Leistungsliga Nord- Ost (LLO)	2.598,40		1.500,00		3.000,00		3.000,00	141,60
4292 LVT Halle	0,00		1.000,00		2.000,00		2.000,00	0,00
4293 LVT Chemnitz	3.847,58		3.500,00		4.000,00		2.000,00	1.692,40
4212 LAT Alsfeld	997,30		4.000,00		3.000,00		3.000,00	1.080,00
4296 LVT Düsseldorf (Würzburg)	1.834,08		0,00		2.000,00		2.000,00	1.800,00
4297 Erlöse Turnier Belgien	1.600,00		0,00		2.000,00		2.000,00	270,00
Summe Umsatzerlöse	139.154,19		138.000,00		146.000,00		126.893,04	99.567,49

Aufwendungen	Ist 2019	Plan 2019	Plan 2020	2. Version	Sept. 2020
				Plan 2020	Ist 30.09.
5213 Turnier Groningen (Holland)	-4.167,14	-2.000,00	-5.000,00	0,00	
5250 Mini / Micro Massnahmen	-1.150,60	-3.000,00	-4.000,00	-4.000,00	0,00
5251 Verwaltung Jugend	-6.047,62	-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00	3.155,83
5253 Lehrarbeit Jugend	-1.445,03	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	358,00
5254 Honorare Jugend	-13.853,48	-17.000,00	-15.000,00	-10.000,00	6.290,00
5255 Zuschuss überregionale Meistersch.	-6.058,50	-6.000,00	-6.000,00	0,00	0,00
5256 Sportveranstaltungen Jugend	-1.292,05	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	1.139,14
5257 JQT Sichtung Qualifikationsturniere	-298,50	-1.000,00	-1.000,00	0,00	0,00
5258 Verbandsmannschaften	-1.065,88	-9.000,00	-5.000,00	-5.000,00	3.803,17
5259 LV-Turniere HH	-10.358,00	-10.000,00	-12.000,00	-12.000,00	0,00
5260 DBB Sichtungsmassnahmen	-18.496,87	-13.000,00	-20.000,00	-20.000,00	11.992,47
5268 Berlin Zehlendorf	-4.076,91	-3.000,00	-3.000,00	0,00	0,00
5269 Maßnahme Lund / Schweden	-5.999,85	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	4.357,43
5283 LVT Berlin	-6.960,35	-9.000,00	-8.000,00	0,00	0,00
4282 Camp Kiel	0,00	0,00	0,00	-3.000,00	3.756,71
5284 Sommercamp	-12.018,82	-12.000,00	-12.000,00	-9.000,00	9.464,36
5285 Leistungscamp	-8.519,76	-9.000,00	-9.000,00	-10.000,00	8.402,51
5286 LVT Magdeburg	0,00	-1.500,00	0,00	0,00	0,00
5287 LVT Düsseldorf (Würzburg)	-2.990,50	-1.500,00	-2.500,00	-2.500,00	2.340,30
5290 Leistungsliga Nord-Ost (LLO)	-2.824,33	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	576,56
5292 LVT Halle	0,00	-1.500,00	-2.500,00	-2.500,00	0,00
5293 LVT Chemnitz	-3.356,03	-4.500,00	-5.000,00	-2.500,00	1.946,30
5212 LAT Alsfeld	-2.273,59	-5.000,00	-4.000,00	-4.000,00	1.898,40
5297 Aufwand Turnier Belgien	-2.848,85	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00
Übertrag Gesamthaushalt		-6.500,00	-5.500,00	-15.893,04	40.086,31
Summe Aufwendungen	-116.102,66	-138.000,00	-146.000,00	-126.893,04	99.567,49

HSJ Zuschüsse 2019

			Eingang	Eingang
5.1.				
5.1.-136	Osnabrück	15.2.-17.2.	80 € Kto. 4202	10.05.2019
5.1.-133	Lund-Schweden	1.1.-5.1.	175 € Kto. 4269	10.05.2019
5.1.134	LAT Chemnitz	11.1.-13.1.	65 € Kto. 4293	10.05.2019
5.1.135	PFT Quackenbrück	25.1.-27.1.	75 € Kto. 4202	10.05.2019
5.1.137	LAT Chemnitz	22.3.-24.3.	70 € Kto. 4293	10.05.2019
5.1.-223	LAT Berlin	14.6.-16.06.	245 € Kto. 4283	16.08.2019
5.1.-588	Groningen	19.4.-22.4.	75 € Kto. 4213	16.08.2019
5.1.589	Berlin Zehlendorf	7.6.-10.6.	45 € Kto.4268	16.08.2019
5.1- 282	Sommercamp Eckernförde	1.7.-6.7.	312 € Kto. 4284	06.09.2019
5.1-283	Leistungscamp Eckernförde	6.7.-11.7.	168 € Kto. 4285	06.09.2019
5.1.-284	LAT Alsfeld	13.9.-15.9.	75 € Kto. 4212	25.10.2019
5.1.-285	LAT Würzburg	13.9.-15.9.	55 € Kto. 4287	25.10.2019
5.1.-315	BJL Heidelberg	3.10.-7.10.	150 € Kto. 4202	25.10.2019
5.2.				
5.2.135	PFT Quackenbrück	25.1.-27.1.	137 € Kto. 4202	10.05.2019
5.2.223	LAT Berlin	14.6.-16.06.	150 € Kto. 4283	16.08.2019
5.2.282	Sommercamp Eckernförde	1.7.-6.7.	195 € Kto. 4284	06.09.2019